

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München  
am Samstag, 18.10.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:  
Ruhiges Herbstwetter.

Wetter- und Warnlage:  
Das Hochdruckgebiet Tatiana zieht von Norddeutschland in Richtung  
Tschechien südostwärts ab.

NEBEL:  
In der Nacht zum Sonntag von der Ostalb bis zum Allgäu und Oberland, dabei  
lokal mit Sichtweiten auch unter 150 m.

FROST:  
Am Sonntagmorgen mit Ausnahme der Regionen zwischen Ostalb und Allgäu  
leichter Frost bis -3 Grad.

Vorhersage:  
Heute Vormittag meist bedeckt, im Bayerischen Wald stellenweise  
Nieselregen. Einzig im Unterallgäu etwas Sonne. Im Tagesverlauf vereinzelt,  
zum Abend hin mehr und mehr Auflockerungen. Mild mit 10 bis 14 Grad. In  
2000 m +7, in 3000 m -1 Grad. Schwacher Nordostwind.

In der Nacht zum Sonntag zunächst klar, im Laufe der Nacht aber von Westen  
her aufziehende Wolken. Zwischen Ostalb und Oberland ausbreitender Nebel  
und Hochnebel. Hier +2 Grad, sonst meist leichter Frost bis -3 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 19.10.2025 in Südbayern:

Glätte: gering wahrscheinlich  
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif  
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Reif auf abgestellten Fahrzeugen, sehr wahrscheinlich aber  
keine Glätte.

Am Sonntag nach Auflösung örtlicher Nebelfelder viel Sonne, von Westen her  
jedoch auch zeitweise wolkgig durch hohe Wolkenfelder. Höchstwerte von 9 bis  
15 Grad, mit den höchsten Werten am Alpenrand. In 2000 m bis 8, in 3000 m  
bis 2 Grad. Schwacher bis mäßiger, im Tagesverlauf gebietsweise  
auffrischender Ostwind. Auf Alpengipfeln mit Föhn zunehmend stürmischer  
Südwind.

In der Nacht zum Montag von Westen her zunehmend dicht bewölkt, Richtung  
Niederbayern noch meist wenige Wolken. Tiefsttemperaturen zwischen 7 und 2  
Grad, im Bayerwald nochmals leichter Frost bis -1 Grad.

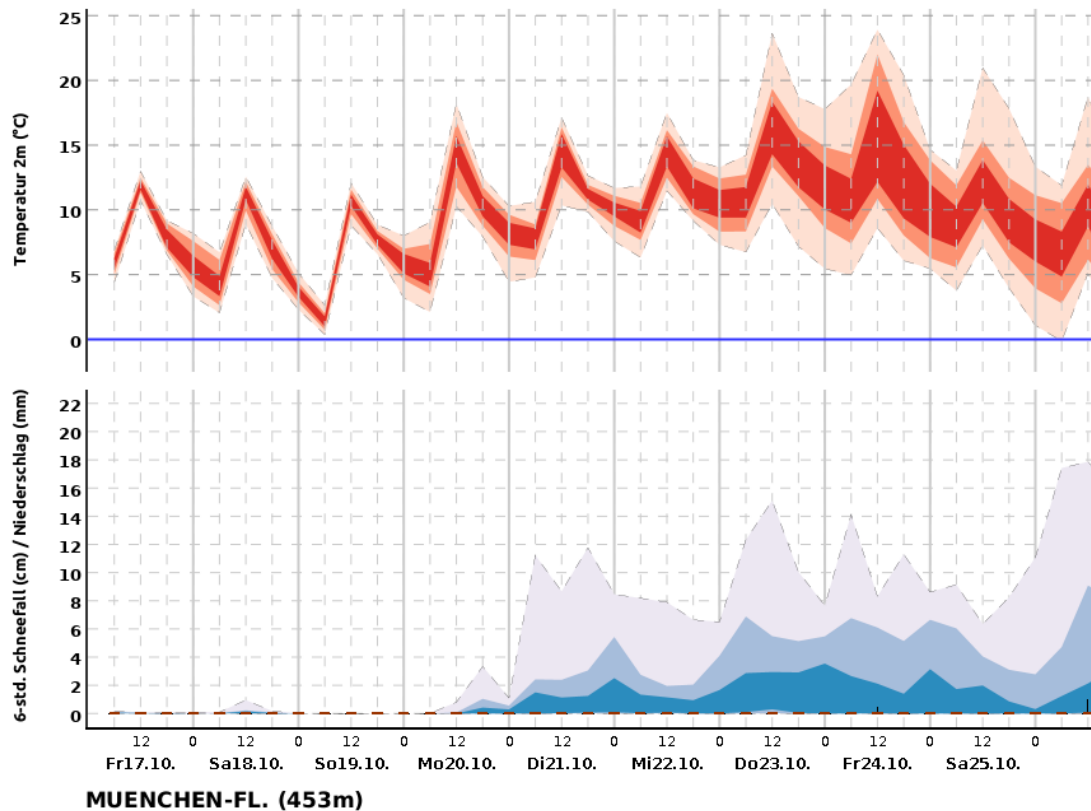
Am Montag überwiegend stark bewölkt und vor allem in Schwaben Regen, nach  
Südosten hin noch größere föhnige Auflockerungen und bis zum Abend  
niederschlagsfrei. An der Schwäbisch-Fränkischen Alb teils nur 11 Grad, am  
östlichen Alpenrand bis 17 Grad, in 2000 m 7 Grad, in 3000 m 1 Grad.  
Mäßiger, teils stark auffrischender Wind um Süd. In den Alpen Föhnböen, auf  
höheren Alpengipfeln Sturmböen aus Süd bis Südwest.

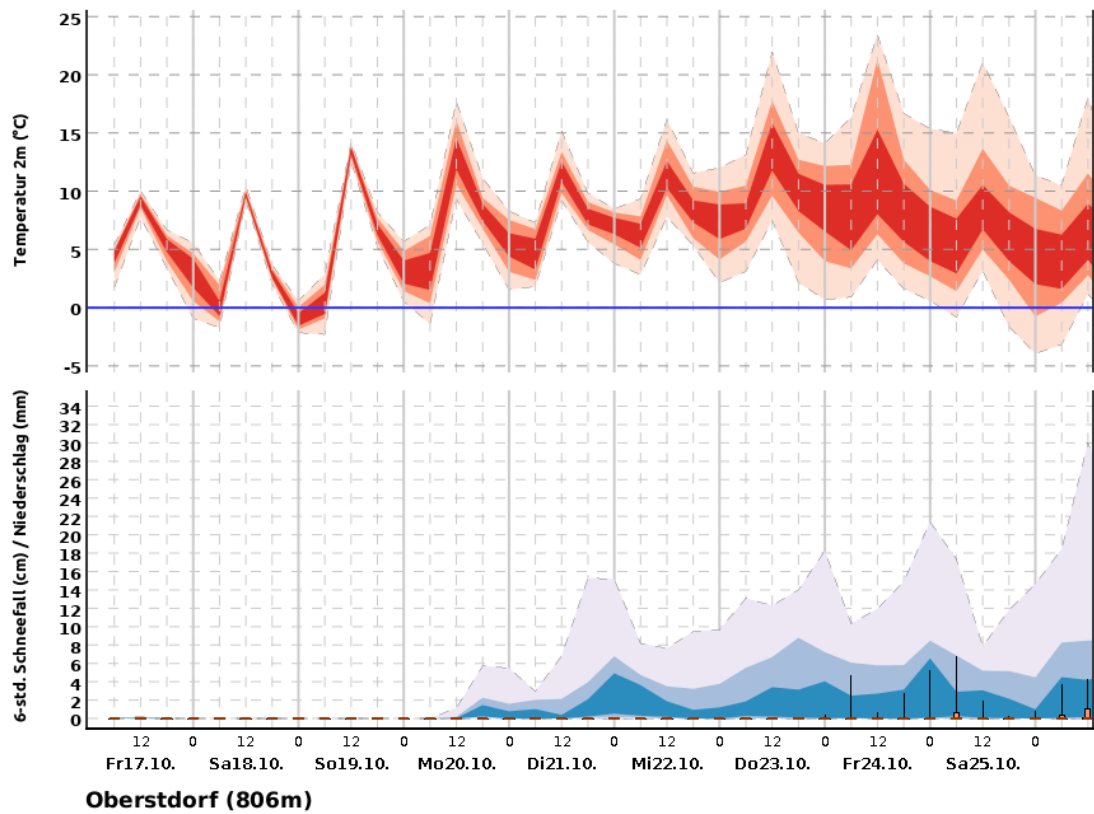
In der Nacht zum Dienstag bedeckt und regnerisch. Tiefstwerte meist von 8  
bis 4 Grad, in Bayerwäldern örtlich 2 Grad.

Am Dienstag meist bedeckt und zeitweise Regen. Bei schwachem bis mäßigem Wind aus südlichen Richtungen Höchstwerte zwischen 13 Grad im Bayerwald und 17 Grad in München, in 2000 m um +6, in 3000 m um -2 Grad.

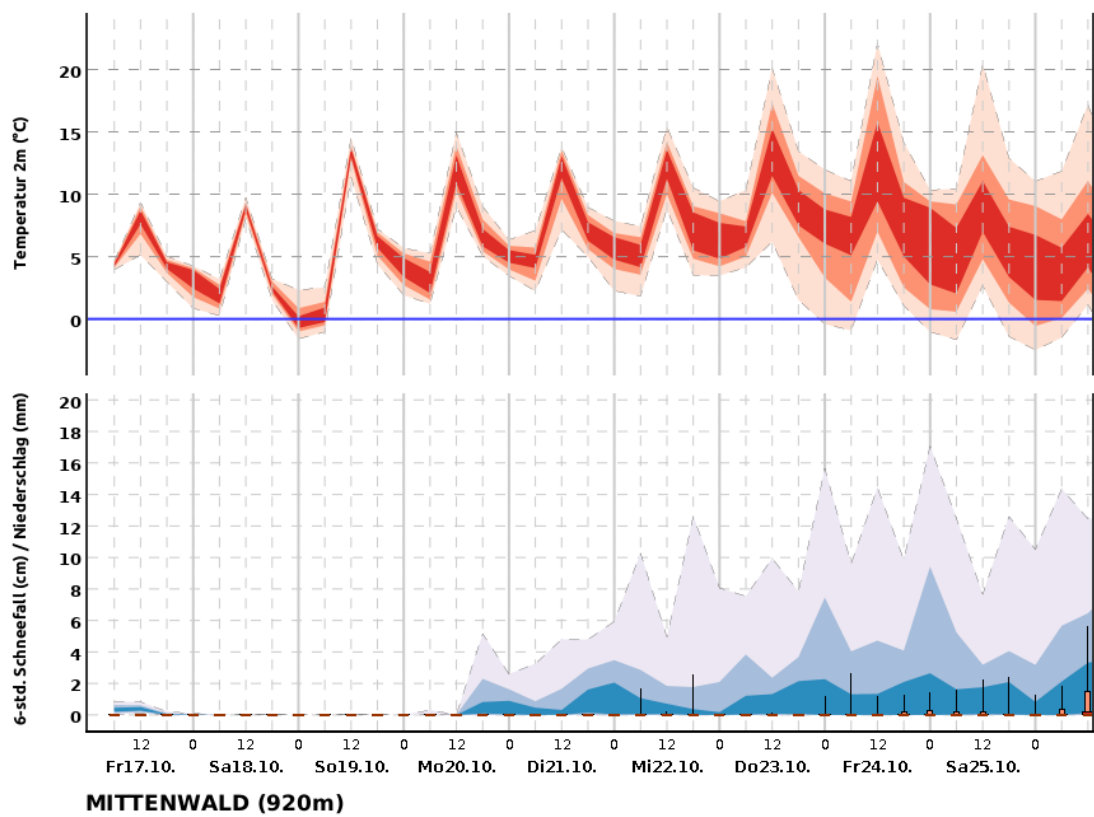
In der Nacht zum Mittwoch kaum größere Auflockerungen, ab und zu Regen. Temperaturrückgang auf 10 bis 5 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

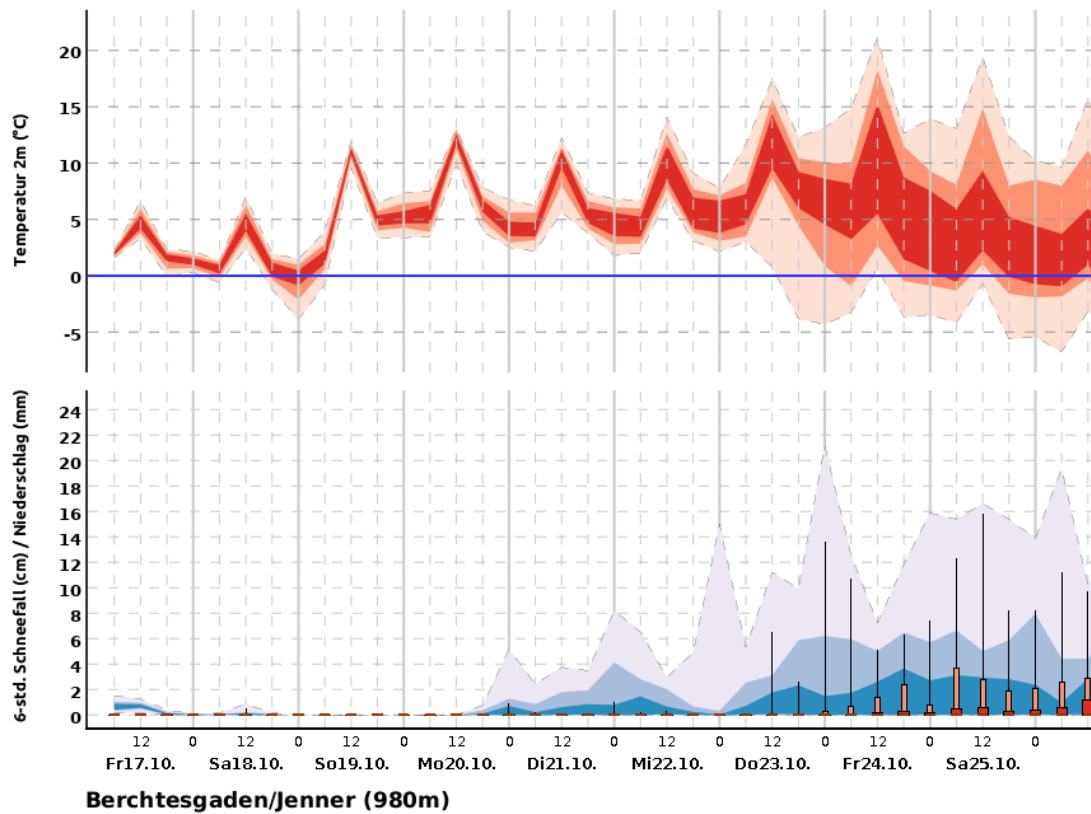




©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / J.Kühne /Müller